

An den Martin-Luther-Bund
Schweiz und Fürstentum Lichtenstein

Sehr geehrter Herr Reicke,

mein Name ist Nicole Syang Silva, ich bin 18 Jahre alt und lerne am Instituto Ivoti, seit ich 15 Jahre alt war. Ich gehöre zu den Schülern, die im Schulinternat wohnen. In meinem ersten Jahr hier habe ich eine neue Welt entdeckt, neue Erfahrungen gemacht und ein wenig über alles gelernt. Ich begann, die Schule als meine zweite Heimat zu betrachten, da ich neben dem ständigen Lernen von Werten Ethik und Kultur viel Zeit in der Schule verbrachte. Am Instituto Ivoti hatte ich Zugang zu verschiedenen Bereichen und nahm auch an interessante Veranstaltungen teil, wie z.B. die wissenschaftliche Messe der Oberstufe, den Deutschunterricht, die Theater-AG, die Leichtathletik. Dazu muss ich noch die Bibliothek nennen, die in der Schule immer mein Lieblingsplatz war.

Ich beende meine Schulzeit während der Quarantäne, und ich bin sehr dankbar, an einer Schule zu lernen, die in der Lage ist, ihre Schüler auch aus der Ferne weiter zu unterrichten. Und ich bin umso dankbarer, dass Sie mir dies ermöglicht haben. Ich kann nicht in Worte fassen, wie dankbar ich für Ihre Hilfe bin. Ohne Ihre Hilfe hätte ich nicht so viele Bücher gelesen und nicht so viel gelernt.

Ich danke dem Martin-Luther-Bund für die finanzielle Unterstützung. Das ist sehr wichtig für mich und für viele andere Schülerinnen und Schüler, aber auch für die Schule, damit die Schule Stipendien für die Schülerinnen und Schüler bereitstellen kann.

Ich wünsche Ihnen einen friedlichen und erfolgreichen Ausklang des Jahres!

Mit freundlichen Grüßen,
Nicole.

P.S.: Unten finden Sie einige Fotos von Veranstaltungen, an denen ich teilgenommen habe.

